

Windows an Schulen

Beitrag von „Anja82“ vom 9. Juli 2017 17:21

[Zitat von TequilaSunrise](#)



Nicht ernsthaft jetzt, oder? Wenn Dir das nicht aufgefallen ist, benutzt Du wirklich nur die absoluten Basisfunktionen Deines PCs. Um nur mal eines von x Beispielen zu nennen: Treiber werden seit Win 7 automatisch per plug & play installiert, unter Win XP wurde man noch nach der Datenquelle für den Treiber gefragt. Das kann ganz schön mühsam werden, wenn dann plug & play plötzlich mal nicht funktioniert. Bis ich mal gefunden hatte, wie man sich unter Win 10 versteckte Ordner anzeigen lassen kann, hat auch nen Moment gedauert. Ist Dir schon mal aufgefallen, dass Du unter Win 10 keine Updates mehr canceln kannst? Du musst nehmen, was Microsoft Dir vorschreibt 😊

Ich hab noch immer alles irgendwie wieder rausgefunden, was ich haben wollte. Ich finde es nur wirklich zunehmend belastend, dass sich Microsoft mit jeder neuen Windows-Version mehr und mehr an die Gruppe der vollkommen unselbständigen PC-User richtet, die wirklich überhaupt keine Lust haben, sich mit irgendwelchen technischen Details auseinander zu setzen. Ich fand es eigentlich immer schon ganz hübsch, wenigstens halbwegs zu verstehen, was mein PC da so vor sich hinrödelt und welche Einstellungen welchen Einfluss aufs System haben. Das zu durchschauen wird durch die zunehmend simplifizierte Bedienoberfläche immer schwieriger.

[@alias](#) & Co. haben mir aber gerade Lust gemacht, mir ne zweite Partition auf meinem PC einzurichten und nach langer Zeit mal wieder eine Linux-Distribution zu installieren. Kann nicht schaden, die heißen Tage für ein bisschen private Weiterbildung in dem Bereich zu nutzen 😊

Wahrscheinlich hast du recht mit der Bequemlichkeit. Allerdings konnte ich mir Libre eben auch viele meiner alten Dateien nicht öffnen. Auch nicht mit einem Klick. Bzw. geöffnet hat er sie und dann kamen Hyroglyphen. Da war mir der Weg zurück zu word einfach der Einfachere.